

Umweltrichtlinie

NACHHALTIGKEIT | KLIMANEUTRALITÄT | UMWELTSCHUTZ

Ziel der Umweltrichtlinie der Rieck Logistik-Gruppe

Der Umweltschutz und die Bestimmungen des Pariser Abkommens von 2015, mit dem Ziel die Folgen des Klimawandels einzudämmen und die Klimaneutralität bis zum Jahr 2050 zu erreichen, sind für die Rieck Logistik Gruppe eine Leitlinie für die Definition der Art der Ausführung unserer Geschäftstätigkeiten unter Betrachtung des Einflusses auf den Klimawandel.

Mit Hilfe dieser Umwelt-Richtlinie legen wir die Grundsätze und Maßnahmen fest, mit denen die Rieck Logistik Gruppe ihre ökologischen Auswirkungen, durch die Geschäftstätigkeiten, minimieren und einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten möchte. Dies gilt für alle Standorte, Mitarbeitenden und Geschäftspartner.

KLIMASCHUTZ UND ENERGIE

1. Treibhausgasemissionen

Die Rieck Logistik Gruppe verpflichtet sich zur Reduktion der CO₂-Emissionen durch stetige Optimierung von Transportwegen, Ausbau des Einsatzes emissionsarmer Fahrzeuge und Förderung klimaneutraler Logistiklösungen in ihrem gesamten Tätigkeitsbereich.

2. Energieeffizienz

Wir arbeiten daran unsere Energieeffizienz zu messen, überwachen und zukünftig stetig zu verbessern. Hierzu wird geprüft, ob die Einführung energieeffizienter Technologien in Lagerhäusern, Fuhrparks und Bürogebäuden der Rieck Logistik Gruppe möglich ist. Die Messung und Überwachung der Energieeffizienzwerte, ermöglicht potenzielle Energieeinsparungen und Energieeffizienzerhöhungen möglichst früh zu identifizieren und Einplanung der notwendigen Maßnahmen für die Erreichung dieser zu umsetzen.

3. Erneuerbare Energien & Dekarbonisierung

In der gesamten Rieck Logistik Gruppe wird die Nutzung von Strom aus erneuerbaren Quellen (z. B. Solar) für alle Betriebsstätten priorisiert. Jeder Standort, an dem Photovoltaik eingesetzt werden kann, wurde und wird mit dieser Technologie ausgestattet. Externe Energie kommt seit 2023 ausschließlich und nachweislich zertifiziert aus ökologischen Quellen. Als Logistik-Unternehmen sieht die Rieck Logistik Gruppe ihre Aufgabe darin, langfristig die Umstellung auf fossilfreie Antriebe anzustreben, um ihren Anteil an die Erreichung der Klimaziele des Pariser Abkommens zu leisten und somit die Klimaneutralität bis 2050 zu erreichen.

4. Wasserschutz & Luftqualität

Wasser ist eine lebenswichtige Ressource, mit der es besonders gewiss umgegangen werden soll. Aus diesem Grund sind alle Gebäudeanlagen der Rieck Logistik Gruppe mit effizienten Sanitärsysteme ausgestattet, um den Verbrauch von diesem wichtigen Rohstoff zu minimieren.

Neben dem Schutz des Wasserverbrauchs, nehmen wir uns als Aufgabe den Ausstoß des Feinstaubs und des Stickoxids durch stetige Modernisierung unserer Fahrzeugflotte weiter zu minimieren. Damit steuern wir als Unternehmen der Besserung der Luftqualität bei.

UMGANG MIT STOFFEN UND RESSOURCEN

Die Rieck Logistik Gruppe ist sich der Notwendigkeit zum verantwortungsvollen Umgang mit Stoffen und Ressourcen bewusst. Aus diesem Grund setzen wir auf umweltfreundliche Reinigungs- und Betriebsstoffe

im Rahmen eines verantwortungsbewusstes Chemikalienmanagements, wo es mitunter für eine sichere Lagerung und Entsorgung gemäß den gesetzlichen Vorgaben gesorgt wird. Im Einkauf wird geachtet auf Verwendung nachhaltiger Materialien bei Verpackungen, Bau und Ausstattung. In allen Prozessen der Rieck Logistik Gruppe wird auf die Möglichkeiten der Nutzung von Mehrwegverpackungen, Mülltrennung und Recycling aller Abfallarten, die in der Durchführung der Prozesse entstehen, geachtet. Hierzu findet die Beratung und Analyse aller Standorte durch eigenes zertifiziertes Entsorgungsunternehmen statt.

NATUR UND UMWELT

1. Tierschutz

Transport und Spedition sind Teil des Kerngeschäftes der Rieck Logistik Gruppe. Es ist Teil unseres Unternehmenswertesystems uns gegen die Transporte von Tieren auszusprechen, die unter Bedingungen stattfinden, die gegen Tierschutzrichtlinien verstoßen. Sollte dies zukünftig Art der Transporte sein, die Rieck Logistik Gruppe in Ihrem Angebotsportfolio anbieten möchte, verpflichten wir uns dazu, unsere Mitarbeitenden zu tierschutzgerechtem Verhalten regelmäßig zu schulen und auf diese Thematik zu sensibilisieren.

2. Artenvielfalt, Landnutzung, Bodenqualität & Lärmemissionen

Die Rieck Logistik Gruppe spricht sich gegen die Unterstützung & Beteiligung an Projekten aus, die zur Zerstörung der Ökosystemen führen könnten. Dagegen nehmen wir an Renaturierungsmaßnahmen und Biodiversitätsprojekten teil, die dabei helfen, die Artenvielfalt in der Natur aufrechtzuerhalten. Alle Standorte werden so geplant und gebaut, dass es zu Vermeidung von Bodenversiegelung und von Verschmutzung durch Betrachtung nachhaltiger Bauaspekte, kommt. Wir halten uns an alle behördlichen und gesetzlichen Auflagen, um individuelle Besonderheiten hinsichtlich der Artenvielfalt, der Landnutzung, Bodenqualität und der Vermeidung von Lärmemissionen eines jeden Standortes zu beachten.

SONSTIGE BEREICHE

Es ist Aufgabe jedes einzelnen partnerschaftlich mit der RLG verbundenen Unternehmens umweltbewusstes Denken im Arbeitsalltag innerhalb der Geschäftstätigkeit bei jedem einzelnen Mitarbeiter zu fördern. Wir verpflichten uns unsere Mitarbeitenden regelmäßig durch Schulungsmaßnahmen auf diesen Aspekt zu sensibilisieren und mit dieser Richtlinie vertraut zu machen.

Rieck Logistik Gruppe verpflichtet sich zu stetigem Monitoring und Berichtserstattung in Form eines jährlichen Umwelt-/Nachhaltigkeitsberichtes mit Kennzahlen und Messung der Zielerreichung. Die Geschäftsführung verpflichtet sich selbst und verpflichtet jede Führungskraft zu der Umsetzung und zur Einhaltung der Annahmen dieser Richtlinie.

Rieck Logistik-Gruppe



Philipp Streng
Geschäftsführender Gesellschafter
Stand: 07/2025